



1 Tamberma-Frau © Veronika Staltmanis 2 Togo, festungsartige Häuser im Tamberma-Tal © Veronika Staltmanis

Togo - Benin - Ghana

Stammestraktionen und Voodoo-Zauber

+ Voodoo-Festival (nur 3. Termin)

+ Akwasidae-Fest am Hof der Ashanti (nicht 3. Termin)

Voodoo, Gold, einzigartige Landschaften und Menschen prägen diese Reise durch drei Länder Westafrikas. Wir reisen von tropischen Küstenwäldern bis zu trockenen Savannen im Norden und lassen uns von westafrikanischer Gastfreundlichkeit verzaubern. Die Wehrdörfer des außergewöhnlichen Volkes der Tamberma in Togo zählen zum UNESCO-Welterbe. Den Kontrast dazu liefert das Stelzendorf Ganvié im Nokoué-See, das als „Venedig Westafrikas“ bezeichnet wird - eine sehr farbenprächtige Version... Erleben Sie Voodoo-Zeremonien in Benin und sehen Sie Fetischmärkte in den großen Städten. An der Küste von Ghana erkunden wir das Elmina Fort, die älteste Burg an der Goldküste mit seinem Fischereihafen. Und wir besuchen das goldene Königreich der Ashanti - ein Höhepunkt der Reise ist das farbenprächtige Akwasidae-Fest am Hofe des Königs der Ashanti.

treffen wir auf einen Voodooopriester. Anschließend Weiterfahrt nach Benin - in Grand Popo erleben wir am Nachmittag eine Zangbeto Zeremonie.

4. Tag: Grand Popo - Ouidah - Voodoo-Festival (nur 3. Termin). Am Morgen geht es weiter in den geschichtsträchtigen Ort Ouidah.

Tagesprogramm ohne Voodoo-Festival: Der Tag steht ganz im Zeichen der tragischen Sklavengeschichte sowie der mystischen Voodoo-Religion. Wir besuchen das historische Museum, den Python-Tempel sowie den Heiligen Wald des Stadtgründers König Kpassé. Am Nachmittag bleibt Zeit, sich am Strand oder Pool zu erholen.

Tagesprogramm mit Voodoo-Festival (nur 3. Termin): Am Nationalfeiertag, dem 10. Januar, werden im Süden Benins jährlich die weltweit größten Voodoo-Feste zelebriert. Während einer langen Prozession ziehen Priester, Fetischisten und Adepten in traditioneller Kleidung über den Strand bis zur Place du 10 Janvier in Grand Popo. Erleben Sie die schon fast spürbare Magie der Voodoo-Tänze und Rituale zur Geistervertreibung oder Opferungen. Am Nachmittag Weiterfahrt nach Ouidah, wo wir das Museum über den Sklavenhandel und den heiligen Python-Tempel besuchen.

5. Tag: Ouidah - Bootsfahrt zum Stelzendorf Ganvié - Abomey: Königreich Dahomey. Heute verlassen wir Ouidah Richtung Abomey-Calavi. Am Vormittag unternehmen wir eine Bootsfahrt auf dem Nokoué-See zum Stelzendorf Ganvié, das nicht zu Unrecht als das „Venedig Westafrikas“ bezeichnet wird. Am Nachmittag erreichen wir Abomey, einst Hauptstadt des Königreichs Dahomey, wo wir die aus Lehm errichteten Königspaläste der Fon (UNESCO-Weltkulturerbe) aus dem 17. - 19. Jh. besichtigen.

6. Tag: Abomey - Natitingou. Auf dem Weg nach Natitingou halten wir in Copargo und besuchen das Volk der Yom im Dorf Tanéka. Sie leben nach alten Traditionen in Rundhüttendörfern und sind verwandt mit den Somba und den Tamberma. Der König über 260 Untertanen wird uns begrüßen und in die Kultur des Dorfes einführen. Gegen Abend Ankunft in Natitingou.

7. Tag: Natitingou - Somba - Tamberma - Kara. Am Morgen fahren wir durch die reizvolle Landschaft der Atakora-Berge in das Land der Somba und lernen im Dorf Koussoukoingou ein wenig von ihrer Lebensweise sowie die einzigartigen Lehmurgen kennen. Anschließend Grenzübergang nach Togo: In der Region Koutammakou besuchen wir die Tamberma, die eng mit den Somba verwandt sind. Auch sie leben in außergewöhnlichen Lehmurgen, die einst zum Schutz vor Sklavenjägern errichtet wurden (UNESCO-Welterbe). Weiter geht es zum Schmiededorf Tchare, das in den Kabye-Bergen liegt. Am späten Nachmittag erreichen wir Kara.

8. Tag: Kara - Feuertanz im Land der Bassar - Tamale/Ghana. Fahrt



Togo
Benin
Ghana



1 Feuertanz © Veronika Staltmanis 2 Ganvié © robnaw - stock.adobe.com/Fotolia.com

durch das Land der Bassar, in dem wir auch einen typischen Hochofen besichtigen, wie er schon seit 2000 Jahren zur Eisengewinnung genutzt wird. Hier erleben wir auch einen traditionellen Feuertanz. Nach Erledigung der Grenzformalitäten geht es nach Tamale, eine der größten Städte von Ghana.

9. Tag: Tamale - Kumasi. Ein langer Fahrtag nach Kumasi erwartet uns heute - entlang der Strecke überqueren wir den Weißen und Schwarzen Volta, zwei der Quellflüsse des wichtigsten und größten Stromes in Ghana. In Kintampo stürzt der Pumpu-Fluss rund 70 m in die Tiefe und bildet den Kintampo-Wasserfall. Samstag ist für die Akan und Ga-Völker Ghanas traditionell der Tag, an dem Bestattungen und Trauerfeiern stattfinden. Am Nachmittag nehmen wir (nach Möglichkeit) an einer Ashanti-Bestattungszeremonie teil, ein farbenfrohes Fest mit prächtigen Kleidern und Musik.

10. Tag: Kumasi/Akwasidae-Fest der Ashanti (nicht beim 3. Termin). Bei der Stadtrundfahrt durch die Hauptstadt der Ashanti und zweitgrößten Stadt Ghanas besuchen wir das Cultural Center mit Kunsthandwerkern, das Prempeh II Jubilee Museum und das Manhyia Palast-Museum, die ehemalige Residenz des Ashantene, des Herrschers der Ashanti. Heute werden wir (nicht beim 3. Termin) auch einen weiteren kulturellen Höhepunkt unserer Reise erleben - das Akwasidae-Fest, bei dem der Ashantene die Huldigung seiner Untertanen entgegen nimmt. Beim 3. Termin unternehmen wir am Nachmittag einen Ausflug nach Bonwire in das Kente Weberdorf und nach Ejisu (UNESCO-Welterbe) zu einem typischen Ashanti-Schrein mit traditioneller Ashanti-Architektur.

11. Tag: Kumasi - Cape Coast/Biriwa. Auf dem Weg an die Küste lernen wir die Palmölherstellung kennen und besuchen eine Kakao-Plantage. Über Cape Coast erreichen wir am frühen Nachmittag Elmina: Wir besuchen das Elmina Castle (UNESCO-Welterbe), die älteste Burg an der Goldküste. Anschließend schlendern wir über den lebendigen Fischmarkt, sehen uns Posuban-Schreine an und genießen von dem hoch über der Stadt errichteten Fort Sao Jago da Mina einen fantastischen Blick auf den pittoresken Fischerhafen.

12. Tag: Cape Coast - Kakum Nationalpark - Cape Coast Castle - Accra. Am Morgen besuchen wir den Kakum-Nationalpark, wo wir über den schwindelerregenden, bis zu 45 m hohen Canopy Walkway durch die Wipfel der Urwaldriesen spazieren können. Anschließend Rückfahrt nach Cape Coast und Besichtigung der berühmten Sklavenburg Cape Coast Castle (UNESCO-Weltkulturerbe), in deren Verliesen die Gefangenen auf das nächste Sklavenschiff warteten. Gegen Abend erreichen wir Accra, die Hauptstadt Ghanas.

13. Tag: Accra - Rückflug nach Europa. Bei einer Stadtbesichtigung besuchen wir den Independence Square, das Kwame Nkrumah Memorial und fahren durch das Altstadtviertel James Town. In einem Casket

Shop sehen wir erstaunliche Särge, manche in Form eines Fahrzeuges, einer Cola-Flasche oder sogar eines Fotoapparates. Im Anschluss haben wir die Gelegenheit, das Nationalmuseum zu besichtigen (ist zum jetzigen Stand noch wegen Renovierung geschlossen). Auf dem Souvenirmarkt neben dem Arts Centre können wir letzte Einkäufe tätigen. Bis zum Abend steht ein Tageszimmer zur Verfügung. Gegen Abend Transfer zum Flughafen. Rückflug um ca. 23.20 Uhr nach Brüssel.

14. Tag: Brüssel - Wien/München. Am frühen Morgen Ankunft in Brüssel - Weiterflug nach Wien oder München.

Erlebnisreise mit Flug, Kleinbus und Hotels/HP

TERMINE	PAGTB
26.10. - 08.11.2018	12.04. - 25.04.2019
22.12. - 04.01.2019	05.07. - 18.07.2019
07.01. - 20.01.2019 Voodoo-Fest	16.08. - 29.08.2019
01.03. - 14.03.2019	
Flug ab Wien, München	€ 3.220,- € 3.270,- € 3.290,-
EZ-Zuschlag	€ 360,- € 390,- € 360,-

LEISTUNGEN

- Linienflug mit Brussels Airlines über Brüssel nach Lomé und von Accra retour
- Transfers u. Rundfahrt im komfortablen Kleinbus mit Aircondition
- 12 Übernachtungen in afrikanischen Mittelklassehotels (tw. einfach, tw. *** bis ****Hotels), Tageszimmer am Abreisetag
- Halbpension vom 2. Tag morgens bis 13. Tag morgens
- Eintritte lt. Programm
- deutschsprachige Reiseleitung, zusätzlich örtliche Führer
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 432,-)

Gültiger Reisepass mit Visa u. Gelbfieber-Impfnachweis erforderlich. Mindestteilnehmerzahl: 6 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 12 Pers.

NICHT INKLUDIERT: Visa für Ghana, Togo und Benin, total dzt. € 325,-

HOTELUNTERBRINGUNG: Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels in Zweibettzimmern mit Du/WC

Lomé	Hotel Coco Beach
Grand Popo	Hotel Awalé Plage
Ouidah	Hotel Diaspora Bénin/Jardin Brésilien
Abomey	Hotel Sun City bzw. Hotel Guedevey
Natitingou	Hotel Tata Somba
Kara	Hotel Kara
Tamale	Hotel African Dream
Kumasi	Hotel Sunset bzw. Hotel Royal Lamerta
Cape Coast	Biriwa Beach Resort bzw. Anomabo Beach Hotel
Accra	Niagara Hotel



Togo
Benin
Ghana